

12. Oktober 2018

Antrag für den Ratschlag in Frankfurt 2.-4. November 2018

Marie-Dominique Vernhes

Antrag: Attac-Sommerakademien

Der Attac-Ratschlag im Herbst 2018 in Frankfurt/Main möge beschließen:

1. für die Sommerakademie 2019 als zentrale Bildungsveranstaltung von Attac

<https://www.attac.de/bildungsangebot/sommerakademie/>

werden im November 2018 attacies, wissenschaftlicher Beirat, aber auch soziale Bewegungen und Mitgliedsorganisationen zur Gestaltung des Programms eingeladen.

Die Regionalgruppen werden um Vorschläge für den Ort noch im November gebeten.

Die Rats-VG stellt dem Rat (24.-25.Nov) den Stand der Vorbereitung und das angedachte Motto der Soak vor. Sie listet auf, welche Mitarbeit sie wann braucht.

Ein schriftlicher Vertrag zur Anmietung der Räumlichkeiten sollte spätestens Ende Januar erfolgt sein. Ein „Plan B“ ist festzulegen.

2. Die Absage der SoAK 2018 fand zu einem Zeitpunkt statt, wo die Veranstaltungen, die Workshops schon feststanden.

Das Attac-Büroteam wird darum gebeten, noch im November das Programm auf der Webseite „Sommerakademien“ zu veröffentlichen, als Information und vor allem als Anregung für die nächste SoAK und als Veranstaltungsideen für die Regionalgruppen.

3. Die Europäische Sommerakademie 2020 sollte turnusmäßig in Deutschland stattfinden. Bis jetzt arbeitet keine Gruppe von attac DE daran, aber im Januar will sich das Europäische Attac-Netzwerk damit befassen.

Der Ratschlag begrüßt die Entstehung einer ad-hoc Gruppe, die in Zusammenarbeit mit Hugo Braun (dafür verantwortlicher Kokreis Mitglied) bis Januar den möglichen Ort klärt, eine Liste von potentiellen Kooperationspartnern erstellt und schon Kontakte aufbaut. Ebenfalls bis Januar soll eine Finanzplanung für das Jahr 2020 gemacht werden. Für 2019 werden keine Extramittel beantragt, außer der Reisekosten für die vorbereitende Gruppe.